

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 46 (1930)

Heft: 44

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gegründet 1868

Telephon 35.763

Telegr.: Ledergut



Leder-Riemen

Balata-Riemen

Techn.-Leder

4242

hier das Wort: in der Beschränkung zeigt sich erst der Meister. Und müssen es denn immer Ölgemälde sein, die die Wände schmücken oder — manchmal — überladen? Gewiß ist die Hausfrau beneidenswert, die die Mittel hat, sich mit erlesenen Werken der Malerei zu umgeben. In der Graphik aber findet auch die weniger Bevorzugte eine Möglichkeit, sich in ihren Räumen an guter und ihrer Geschmacksrichtung entsprechender Kunst zu erfreuen.

In einer Zeit, die der Frau den Beruf des Architekten erschlossen hat, darf sie sich mutig auch an Ungeohntes wagen. Mit Farbiopf und Pinsel ist mancher Plasterputz, mancher Salonstuhl, manches andere Möbelstück dem eigenen Geschmack und den Raumverhältnissen gefügig zu machen, und selbst vor schwierigeren Tapezierarbeiten braucht die Hausfrau nicht mehr zurückzuschrecken. Phantasie, Mut — und alte Sachen: es sind Wunderdinge daraus zu schaffen. Mit dem Ziel wächst der Mut und das Können, mit dem Stil die Freude an der Häuslichkeit und das Behagen an ihr.

Glas in der Architektur der Gegenwart, von Konrad Werner Schulze. 100 Seiten Text mit 188 Abbildungen. Format 23×29 cm. In grünblauem Velin gebunden, Preis Fr. 17.50. Wissenschaftlicher Verlag Dr. J. J. Baug & Co., Stuttgart.

Zuerst „Bauen mit Glas — Gestaltung und Funktion“. Der Verfasser sucht in dieser ersten Buchhälfte zu zeigen, wie „Das neue Wollen“ die Räume öffnet, wie mittels technischer Gelegenheiten das Bestreben unterstützt wird, freiere Einblicke und Ausblicke zu gestalten, wie im „Gestaltungswandel“ sich neue Konstruktionsarten herausbilden und wie in der „Wandöffnung“ das Motto gewonnen wird, mit dessen Hilfe allein sich die neue Baugestaltung ihre Physiognomie erwirbt. (Gropius: Bureauhaus auf der Deutschen Werkbund-Ausstellung in Köln; Behrens: Turbinenhalle der A. G. O. Berlin; Kramer: Kaufhäuser in Kopenhagen und Gravenhagen; Gropius: Bauhaus Dessau; Mendelsohn: Herrichhaus Berlin, Kaufhaus Schocken Stuttgart; Le Corbusier und Jeanneret: Wohnhäuser in Paris, Auteuil und Stuttgart usw.)

Dann die mehr technische zweite Buchhälfte „Beton, Glas, Metall“. Im Kapitel „Glas als Baukörper“ gibt Schulze eine Übersicht über die im Handel erhältlichen Glasbaustoffe und deren Anwendung in den speziellen Fällen, über die begehbaren Glasprismen, Glas-Eisenbeton Konstruktionen, Glasbauteile, feuerfesten Glaswänden etc. Im Abschnitt „Glas als Werkstoff“ behandelt er die Verwendungsarten des Glases bei modernen Schaufenstern, Leuchtsäulen, Glaswänden und Fenstern, dann aber auch als Wandbelag, Fassadenverkleidung und Fußbodenbelag. „Warum „Glas?““ betitelt sich der Schlußteil des Buches, in welchem versucht wird, das Glas als notwendigen Funktionssträger im heutigen Bauwesen hinstellen.

Da der Text sich leider öfters wiederholt und da er im Aufbau zu wenig klar und zwingend und nicht glücklich aufgebaut ist, wird sich mancher Leser des Wertes mehr auf das Studium des vorzüglichen Abbildungsmaterials beschränken. (Rü.)

Für Eltern. Nicht in allen Fällen weiß der gesunde Erziehungssinn in der sich auf viele Jahre erstreckenden körperlichen und geistigen Entwicklung des Kindes das richtige zu treffen. Immer und immer wieder steht man sich vor Problemen, wo man gerne Ratschläge und Winke holen möchte. Hierin leistet die schon im 9. Jahrgang stehende „Eltern-Zeitschrift für Pflege und Erziehung des Kindes“ Müttern und Vätern vortreffliche Dienste. Jedes der reich und hübsch illustrierten Hefte enthält eine Fülle von Anregungen und wird dadurch für Jahre hinaus zu einer Fundgrube von Erziehungserfahrungen. Das kürzlich erschienene Januar-Heft behandelt u. a. die Ernährung des Kindes nach den Grundsätzen und Anschauungen, die sich auf dem Gebiete der Ernährung überhaupt in den letzten Jahren Bahn gebrochen haben. Unverbindliche Probenummern dieser wertvollen Zeitschrift sind in jeder Buchhandlung erhältlich oder vom Art. Institut Drell Füßli in Zürich. Mit dem Abonnement läßt sich bei geringen Kosten eine vortreffliche Kinder-Unfall-Versicherung verbinden.

Fritz Müller. Von ihm finden wir eine neue, gemütvoll erzählte, die das Schicksal eines Raben schildert, im kürzlich erschienenen Januarheft der Jugend-Zeitschrift „Der Spatz“. Auch der übrige Inhalt ist des vollen Beliefs seiner jugendlichen Leser und Leserinnen sicher. Besonders erwähnt seien die Basteleien, die ganz gewiß von einem Hosenmeister erdacht sind, aber von einem, der es gut meint mit den Mädchen und Knaben und ihnen zeigt, wie sie mit wenigen Mitteln, die sozusagen immer zur Hand sind, die schönsten Sachen anfertigen können. Zum Beispiel eine richtige kleine Schwebebahn. Da läuft ja jedem Buben schon beim Lesen der Anleitung dazu das Wasser im Munde zusammen! Hervorzuheben ist ferner die bildliche Ausstattung mit dem farbigen Umschlag. Auch enthält jede Nummer ein nettes Preisausschreiben. Eltern, die den „Spatz“ noch nicht kennen, erhalten in jeder Buchhandlung oder vom Art. Institut Drell Füßli in Zürich gern und unverbindlich zwei Probenummern.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Verkauf, Tausch, und Arbeitsgesuche werden unter dieser Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.

644. Wer würde sich mit Erstellen einer Imprägnieranlage für Leitungsräumen, nebst Lieferung der nötigen Kupferleitung befassen? Offerten unter Chiffre 644 an die Exped.

645. Wer hätte 1 gebrauchte, jedoch gut erhaltene, messingene Zügelpumpe für ca. 16–25 mm Schlauchanschluß, event. mit einem Windstiel, abzugeben? Offerten an Andr. Johannis-Bitsch, Jemnis (Graubünden).

646. Wer hätte gebrauchten, gut erhaltenen oder neuen Blockhalter abzugeben? Das Holz wird von der Blattseite aus rechts aufgedreht. Offerten an Gotth. Häfeli, Sägerei, Walde (Aargau).

647. Wer hätte ganz gut erhaltenen Rohöl-Motor, circa 4 PS, für Dauerbetrieb, abzugeben? Offerten, wenn möglich mit

Bild, an F. Wähli, Maschinen- und Apparatebau-Werkstätte, Interlaken.

648. Wer liefert neue oder gebrauchte Venn-Kuppelung in Verbindung mit Riemenscheibe 660×180×50 mm, für schwere Maschinen, direkt vom Motor aus anzulassen? Offerten an G. Schädle, Sägerei, Bremgarten (Murgau).

649. Wer hätte abzugeben 1 Elektromotor mit 14–18 HP, 380 Volt, gebraucht, aber gut erhalten? Wer würde in nächster Zeit einen älteren Vollgatter montieren? Preisofferten an Postfach 132, Brugg.

1. Wer liefert neue oder gebrauchte Block-Einspannwagen für Vollgatter, event. Schnellspann-Wagen? Offerten unter Chiffre 1 an die Expd.

2. Wer hätte alte Treibriemen von 8–12 cm Breite abzugeben? Offerten an Kaver Lipp, Rechenmacher, Werthenstein bei Wollhusen.

3. Wer hätte abzugeben 1 gußeiserne Riemenscheibe? Dimensionen: 1000–1100 mm Ø, Breite 30 cm, Bohrung 55 mm. Offerten an Holzwarenfabrik Saar.

4. Wer hätte 1 noch gut erhaltenen Elektro-Motor für Einphasen-Wechselstrom, 125 Volt, ca. 4 PS, abzugeben? Offerten an F. Wähli, Maschinen- und Apparatebau-Werkstätte, Interlaken.

5. Wer hätte abzugeben trockene 18 mm, 45 mm und 60 mm Lärchenlokbretter, ca. 7 m³, I.–II. Qual., ferner 45 mm Tannenlokbretter, ca. 3 m³, II. Qual.? Offerten unter Chiffre 5 an die Expd.

6. Wer hätte abzugeben 1 gebrauchte, aber gut erhaltene Langholz-Gräbe? Offerten an Alb. Felder, Kräbel, Goldau.

7. Wer liefert Wellblech, halbkreisförmig, mit möglichst großem Durchmesser? Offerten an Frey & Lauber, Ristenfabrik, Boniswil (Murgau).

8. Wer liefert ca. 100–200 m² Wellblech, 0,6–1 mm dick, gebraucht oder neu? Offerten an Rehkate, Fisch & Cie. A.-G., St. Gallen.

9. Wer liefert mietweise Grabenbagger für Graben von 60 bis 70 cm Breite und 1,60–1,80 Tiefe? Offerten unter Chiffre 9 an die Expd.

10. Wer ist Fachmann für die Einrichtungen eines komfortablen Photoateliers? Anmeldungen unter Chiffre 10 an die Expd.

11. Wer erstellt Hebe-Einrichtungen zum Verladen von Schnittwaren auf Eisenbahnwagen? Wo können solche Anlagen im Betrieb besichtigt werden? Gesl. Mitteilungen erbeten unter Chiffre 11 an die Expd.

12. Wer fabriziert Eischränke? Mitteilungen an Jos. Bucher, Dachdeckergeschäft, Escholzmat.

13. Wer hätte 1 kleinere, gut erhaltene Eisenbohrmaschine für Handbetrieb abzugeben? Offerten mit Preisangabe an Postfach 13222 Hochdorf (Luzern).

14. Wer hätte Wellblech, neu oder gebraucht, jedoch noch gut erhalten, abzugeben und zu welchem Preis? Offerten unter Chiffre 14 an die Expd.

15. Wer egalisiert in der Mitte ausgelaufene buchene Treppentritte und belegt solche mit Inlaid? Wie hoch belaufen sich die

Kosten bei 1 m Trittlänge? Wer hätte harthölzerne Haustüre mit Fenster und Gitter, 100×220 cm im Licht, abzugeben? Offerten unter Chiffre H R 614 postlagernd Zug.

16. Wer hätte abzugeben gebrauchten, gut erhaltenen Niederdruck-Dampfkessel von 2½–4 Atm. Druck, für Schweinefleisch? Offerten mit Preisangaben an poste restante J. M., Niederbipp (Bern).

17a. Wer hätte abzugeben 1 gebrauchte, sehr gut erhaltene Abriht- und Dickenhobelmaschine? Antriebskraft: Turbine. **b.** Wer besorgt sachgemäße Wickelung von Elektromotoren? Offerten an J. Ackermann, Sägerei, Mühlehorn.

18. Wer hätte 1 gebrauchte Hobelmesserschleifmaschine, 610 mm Länge, abzugeben? Offerten an R. Rau, Schreinerei in Umiken-Brugg.

19a. Welche Firma liefert Delfarben und Leinöl, roh und gefocht? **b.** Wer liefert Riemenöl für Walata- oder Lederriemen? Offerten an J. Leimgruber, Sägerei, Ueken (Murgau).

20. Wer hätte abzugeben neue oder gebrauchte Schleifmaschine für tannene Halbrundstäbe von 2–3 cm Dicke? Offerten unter Chiffre 20 an die Expd.

21. Wer liefert Säge- und Holzwerkzeuge, Marke „Sagenkönig“ oder „David Dominicus & Co.“? Offerten unter Chiffre 21 an die Expd.

Antworten.

Auf Frage **625.** Eine gut erhaltene, betriebsfähige Handbandfähe, 125 cm Rollen, hat abzugeben und möchte sich mit Fragesteller in Verbindung setzen: Hans Zuppinger, Transfisch, Bern.

Auf Frage **630.** Fritz Blaser, Schindelfabrikant in Bollbrück i. G. liefert Unterzugschindeln von Hand gespalten.

Auf Frage **639.** Rollwagen, Plattformen, lose Radfähe und Lager beziehen Sie bei der Robert Nebi & Cie. A.-G., Zürich.

Auf Frage **639.** Rollwagen ohne Ripper oder nur Radfähe für 600 mm Spurweite verkauft Fritz Marti, Altiengesellschaft, Bern.

Auf Frage **639.** Platomagen sowie Radfähe mit Lager liefert die A.-G. Drenstein & Koppel, Zürich.

Auf Frage **640.** Gut erhaltene Blechbearbeitungsmaschinen liefert Heinrich Wertheimer, Zimmstraße 50, Zürich 5.

Auf Frage **642.** Fahrbare Kompressoren mit Zutaten liefern Robert Nebi & Cie., A.-G., Zürich.

Auf Frage **642.** Fahrbaren Luft-Kompressor mit Bohrerhammer „Krupp“ hat abzugeben: Fritz Marti, Altiengesellschaft, in Bern.

Auf Frage **643.** Rehlmaschinen, ferner kombinierte Abriht- und Dickenhobelmaschinen hat am Lager: Kaspar Brügger, Maschinen und Werkzeuge, Eschenbach (Luzern).

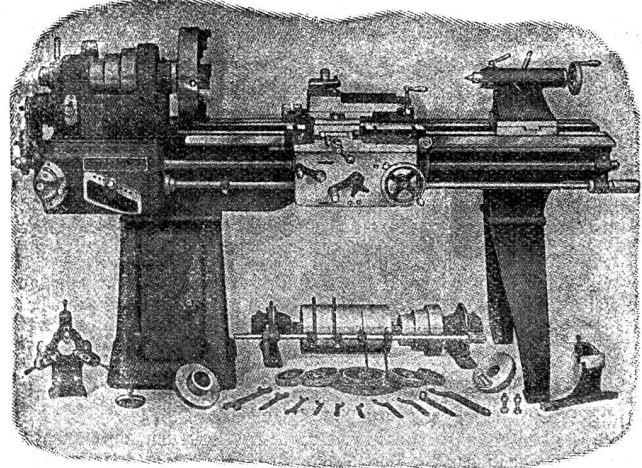
Auf Frage **643.** Neue und gebrauchte komb. Abriht- und Dickenhobelmaschinen, sowie Rehlmaschinen und dreiseitige Hobelmaschinen liefert die A.-G. der Eis- und Stahlwerke vormals Georg Fischer, Werk Maschinenfabrik Hausenbach, Schaffhausen.

Auf Frage **643.** Die A.-G. Olma in Olten hat gebrauchte, vollständig instandgestellte komb. Abriht-Dickenhobelmaschinen, ebenso Rehlmaschinen abzugeben.

Auf Frage **643.** Kombinierte Abriht- und Dickenhobelmaschinen, Rehlmaschinen zc., auch dreiseitige zc., fabrikneu, wie auch gute Gelegenheitsmaschinen liefert A. Müller & Cie. A.-G., Brugg.

Auf Frage **643.** Kombinierte Abriht- und Dickenhobelmaschinen, sowie Rehlmaschine hat abzugeben: Heinrich Wertheimer, Zimmstraße 50, Zürich 5.

WERKZEUG-MASCHINEN



W. Wolf, Ingenieur :: vorm. Wolf & Weiss :: Zürich
Lager und Bureau: Brandchenkestrasse 7.

Submissions-Anzeiger.

Eidgenossenschaft. Gipsarbeiten zum Postgebäude in Kreuzlingen. Pläne zc. bei A. Schellenberg, Architekt, Kreuzlingen. Je von 14–18 Uhr. Offerten mit der Aufschrift „Angebot für Gipsarbeiten Postgebäude Kreuzlingen“ bis 31. Januar an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

Chemins de fer fédéraux, 1er arrondissement. Agrandissement de la halle à marchandises à la station de Corcelles-Peseux. Plans, etc. au bureau de l'ingénieur de la voie, 11e section, à Neuchâtel. Offres avec la mention „Offre pour H. M. de Corcelles-Peseux“ à la Direction du 1er arrondissement, à Lausanne, pour le 7 février.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis III. Badeanlage im Gütergebäude Bahnhof Zürich. Grab-, Maurer- und Verputzarbeiten, Wand- und Bodenplattenbeläge. Pläne zc. bei der Bauabteilung, Sektion für Hochbau, Bureau Nr. 527, 5. Stock des Verwaltungsgebäudes, Kasernenstrasse 97 in Zürich. Angebote mit der Aufschrift „Badeanlage Gütergebäude“ bis 14. Februar an die Bauabteilung des Kreises III in Zürich.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis III. Zimmer-, Spengler- und Malerarbeiten an den Ueberdachungen der